

Nr. 3/2022

September/Oktober/November 2022

Der Gemeindebrief



Evangelisch - lutherische
Kirchengemeinde Holle - Wüstring



Andacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Landtage sind vorbei, die Schule hat wieder begonnen und das Alltagsleben nimmt wieder Fahrt auf. Was ist geblieben von der Urlaubszeit, was nehmen wir mit und bleibt auch noch im Herbst lebendig? Für mich ist es ein Erlebnis in Altenahr:



Ich war unterwegs von Köln an den Mittelrhein zu meiner Wandergruppe. Ich sah die Hinweisschilder zu den Orten an der Ahr. Ich beschloss mir mein eigenes Bild zu machen. Denn drei Wochen vor der Flut war ich dort wandern. Manche Zufahrtsstraßen waren noch gesperrt. Aber irgendwann war ich im Ortskern von Altenahr. Der wunderschöne, mit vielen Blumenkästen geschmückte Marktplatz mit der Kirche erinnerte nun überhaupt nicht mehr an die Flut. Über die Hälfte der Häuser schienen wieder aufgebaut – aber daneben gab es auch welche, wo noch nichts geschehen war. Und überall hingen die bunten Schilder mit dem Motto: „unsere Stadt wird wieder bunt.“ Ja, das wird sie. Was mich berührt hat, waren etwa 20 Grabsteine, die auf dem wiederhergestellten Friedhof noch warten, wieder auf die Gräber zu kommen. Sehr vieles ist bereits getan, aber 'ne Menge ist noch zu tun.

Weshalb ich diese Geschichte erzähle, kommt jetzt: Zum Schluss meines Rundgangs ging ich in die Kirche. Der ganze Boden war entfernt worden. Es war huckelig und dunkel – kein Strom, nur Kerzen. Die Sonne durchstrahlte die farbenfrohen Glasfenster. Irgendwie wirkte die Kirche bei der Hitze wie Noahs Arche auf mich. Die Messe ging gerade zu Ende. Der Priester erteilte den Segen. Wie schön und berührend. Ich war zur rechten Zeit am rechten Ort. Die Gemeinde antwortete auf den Segen mit dem Lied „Komm, Herr, segne uns.“ Besonders angesprochen haben mich die Worte: „Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.“ Die Menschen von der Ahr konnten es aus vollem Herzen singen. Nie sind wir allein – stets geht Gott aufmerksam mit uns mit - auch durchs Leid. Auch wenn es manchmal gar nicht danach aussieht – er bleibt bei uns, sein Segen ist uns zugesagt. Es tut gut, wenn wir uns daran erinnern – gerade in diesen unübersichtlichen Zeiten.

Ihr Udo Dreyer, Pastor

Aus der Gemeinde

Getauft wurden:

06. Juni: Hanna Hofhenke, Wüstring
19. Juni: Niklas von der Kaus, Wüstring
17. Juli: Fabien Warnet, Wüstring

Getraut wurden:

09. Juli: Thorben und Stephanie Steenmann geb. Menßen, Wüstring
16. Juli: Andre und Sabine Schlötelburg geb. Paczkowski, Berne

Beerdigt wurde:

17. August: Antje Suhr geb. von Bloh, Holler Neuenwege, 81 Jahre



Am 11. September Tag des offenen Denkmals in Holle

Neben der Kirchenöffnung am 25. September von 14 bis 17 Uhr beteiligen wir uns erstmals am Tag des offenen Denkmals. Am Sonntag dem 11. September ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Um 11, 14 und 16 Uhr laden wir zu Kirchenführungen ein.

Aus der Gemeinde

Wüstinger Kapelle bekommt neue elektronische Orgel – Reparatur der alten nicht mehr bezahlbar

Kurz vor dem Beginn einer Trauerfeier Anfang April kam die Organistin und sagte: „Die Orgel spielt keinen Ton mehr.“ Alle Tasten lagen auf und waren nicht mehr zu betätigen. Zum Glück hatte der Bestatter Musik und Abspielgerät dabei. So konnte die Situation gerettet werden.

Die Orgelsachverständige unserer Kirche wurde gerufen. Bei einem zweiten Besuch brachte sie einen Orgelbauer mit. Da spielte die Orgel auch von allein wieder – aber total verstimmt. Die Ursache wird in einem ausgetrockneten „Wellenbrett“ gesehen. Von dort aus werden die Töne angesteuert. Im derzeitigen Zustand ist keine Stimmung der Orgel mehr möglich. Sie stammt von dem früheren Huder Orgelbauer Brömstrup. Da nach über 30 Jahren eine Reinigung nötig würde, die allein 20.000 € kostet und weitere Reparaturkosten nicht kalkulierbar sind, hat der Gemeindegemeinderat aus finanzieller Notwendigkeit beschlossen, die Orgel nicht mehr reparieren zu lassen. Denn auch eine aufwändige und teure Reinigung der Holler Orgel, die Schimmel angesetzt hat, steht noch nach der Innensanierung der Kirche an

Daher wird in Absprache mit unserem Organisten Alexander Potiyenko eine zweimanualige elektronische Orgel angeschafft, die 5200 € kostet. Sie bietet viele Spielvariationen und enthält die Software von vier verschiedenen Orgeln.

Wir möchten auch unsere alte Orgel in Ehren halten: Sie bleibt in der Kapelle und die neue Orgel wird in die Alte integriert und der Organist spielt am selben Platz wie bisher. Dazu muss das Pedal entfernt werden. Dies soll im September geschehen. Die Einweihung der neuen Orgel ist zum Erntedankfest am 2. Oktober geplant.

Udo Dreyer

Konzert

Konzert mit Akkordeonensemble „catch the music“ am 24. September



Die Musiker:Innen des Akkordeonensembles „catch the music“ freuen sich, am Samstag, 24. September um 18 Uhr in der Holler St. Dionysius-Kirche ihr Publikum auf eine musikalische Klangreise mitnehmen zu können. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Dvořák und Piazzolla und anderen. Die klangliche Vielfalt des Akkordeons wird bei ihrer Reise zwischen Klassik und Moderne, von rasanten bis anmutigen Werken spürbar. Der Eintritt ist frei, um angemessene Spenden wird gebeten.

Näheres unter www.catchthemusic.de

Sonstiges

Das ganze Universum in einem Blatt Papier

Seht ihr die Wolke, die in diesem Blatt Papier schwebt? Wenn ihr genau hinschaut, könnt ihr sie sehen. Ohne die Wolke gibt es keinen Regen! Ohne Regen können die Bäume nicht wachsen, und ohne Bäume können wir kein Papier herstellen. Für die Existenz des Papiers ist die Wolke unverzichtbar. Wenn die Wolke nicht ist, kann auch das Blatt Papier nicht sein. Wir können also sagen, dass die Wolke und das Papier sich gegenseitig bedingen und durchdringen.

Untersuchen wir dieses Blatt Papier näher, so können wir auch den Sonnenschein darin sehen. Gibt es keinen Sonnenschein, kann der Wald nicht wachsen und alles andere auch nicht. Daher wissen wir, dass auch der Sonnenschein in diesem Papier ist und dass beide sich wechselseitig bedingen und durchdringen. Schauen wir noch genauer hin, so sehen wir auch den Holzfäller, der den Baum fällt und ihn zum Sägewerk bringt, damit aus dem Baum Papier werden kann. Und wir sehen den Weizen. Der Holzfäller kann ohne sein tägliches Brot nicht leben, und daher ist auch der Weizen, der zu seinem Brot geworden ist, auch in diesem Blatt Papier – genauso wie Mutter und Vater des Holzfällers.

Betrachten wir das Blatt Papier auf diese Weise, so erkennen wir, dass es ohne all diese Dinge überhaupt nicht existieren kann. Nichts gibt es, das nicht darin ist – Zeit, Raum, die Erde, der Regen, die Mineralien, der Sonnenschein, die Wolke, der Fluss, die Hitze. Alles existiert gleichzeitig in diesem Blatt Papier. So dünn dieses Blatt Papier auch sein mag, es enthält das ganze Universum in sich.

Thich Nhat Hanh, vietnamesischer Mönch, 1926-2022

ingesandt von Heike Claußen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

So. 18. September	10.00 Uhr	Konfirmanden-Begrüßungsgottesdienst in Wüstring
So. 2. Oktober	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Wüstring mit Taufen
So. 16. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst in Wüstring Lektorin Eichhorn
Fr. 21. Oktober	10.00 Uhr	Plattdeutscher Erntedankgottesdienst in Holle, Pastor Ingmar Hammann
Mo. 31. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag in Wüstring, Pastor i. R. M. Kalisch
So. 13. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag in Holle
So. 20. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag in Holle
So. 27. November	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent in Wüstring

Soweit nicht anders vermerkt hält Pastor Udo Dreyer die Gottesdienste

Seniorenkreisausflug: am 21. September 12.45 Uhr Raiffeisenstr. Fahrt nach
Leer mit Hafenrundfahrt und Miniaturland, 40 € incl.
Schiff und Kaffeetafel, Anmeldung unter Tel. 04484/359.

Seniorenkreis: 19. Oktober und 16. November um 15 Uhr

Konzerte: Sonntag 18. September 17 Uhr: „Die Profisorischen“
(Nachholkonzert vom April) A-Capella Gesang, Eintritt frei -
Spende erbeten

Samstag 24. September 18 Uhr: Akkordeonensemble „Catch the
music“, Eintritt frei -
Spende erbeten

Sonntag 9. Oktober 17 Uhr: Huder Chörchen, Eintritt frei -
Spende erbeten

Gemeindeguppen im Ev. Gemeindehaus Wüstring

- Seniorenkreis** Am 3. Mittwoch des Monats um 15.00 Uhr
Leitung: Pastor Udo Dreyer und Julianna Grätz
- Spielenachmittag** Am ersten Montag im Monat um 14.30 Uhr
Informationen bei Karoline Dießelberg, Tel. 04484-1261
- Kinderchöre** An jedem Mittwoch:
Spatzenchor: 15.30 - 16.15 Uhr
Kinderchor: 16.30 - 17.15 Uhr
Jugendchor: 17.20 – 18.15 Uhr
Leitung: Martin von Maydell, Tel. 04408-809802
Mail: Martin-von-Maydell@gmx.de
- Gemischter Chor „Einklang“** vierzehntäglich mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr
Leitung: Hannelene Prahm, Tel. 0171-4702915
Mail: hanneleneprahm@web.de
- Posaunenchor** An jedem Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr
Leitung: Martin Brink, Tel. 04484-920372
- Pastor** Udo Dreyer, Hauptstr. 28, Wüstring,
Tel. 04484-359 Mail: udo.dreyer@gmx.de
- Küsterinnen** Wüstring: Janine Dicke-Kenkel, Tel. 04484-9570714
Holle: Edith Wenke, Tel. 04484-294
- Kirchenbüro** Vielstedter Str. 48, Hude, Tel. 04408-923192
- Friedhof** **Verwaltung:** Frau Herzog, Tel. 04221-87818
Beauftragter: Gerold Heinemann, Tel. 04484-548
- Redaktion** Udo Dreyer, Gabi Ammermann und Holger Wessels
- Impressum** Ev. – luth. Kirchengemeinde Holle –Wüstring
Hauptstr. 28, 27798 Hude-Wüstring, Tel. 04484-359

www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de